

Seminarreihe – Zyklus 2017

„Aktuelle volkswirtschaftliche Fragen im Rahmen von internationaler Wirtschaft und Europäischer Integration“

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) veranstaltet in Kooperation mit der Verwaltungsakademie des Bundes (VAB) im Rahmen des Forschungsschwerpunkts Internationale Wirtschaft (FIW) eine Seminarreihe, die allen an der Außenwirtschaft Interessierten offensteht, die sich Detailwissen zu ausgewählten Themen aneignen möchten.

Im Jahr 2017 finden wieder vier Veranstaltungen statt. Eine Anmeldung ist erforderlich und ab sofort möglich. Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos.

Einladung zu Seminar 4 „BREXIT“

Veranstaltungsort: Bundeskanzleramt, Hohenstaufengasse 3, 1014 Wien

Uhrzeit: 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Termin: 4.12.2017

Vortragender: : Univ.-Prof. Mag. Dr. Fritz BREUSS, Jean-Monnet-Professor für wirtschaftliche Aspekte der europäischen Integration an der Wirtschaftsuniversität Wien; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung; Leiter des FIW-Projekts

- Inhalte:**
- Soft vs. hard Brexit – Prognosen verschiedener Brexit-Szenarien; wirtschaftliche und institutionelle Effekte während der Verhandlungen und nach den Verhandlungen;
 - Welche Rechtsmaterialien sind weiterhin von Großbritannien anzuwenden?
 - Effekte auf die österreichische Außenwirtschaft und Österreich als Standort;
 - Änderungen in den Machtverhältnissen innerhalb der Europäischen Union sowie Auswirkungen auf die Verhandlungsposition der Europäischen Union in der Weltpolitik (EU-Sicherheitsrat, NATO, Multilaterale Organisationen (UNO, IMF etc.);
 - Regionale Interessen während des Brexit, Sonderposition Osteuropas?
 - Europäische Finanzlandschaft nach Brexit, Implikationen für den Euro.

Anmeldung: bis 29.11.2017 unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=977>

Kontakt im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft:

Mag. Katharina Fidrmuc-Helmstedt, Tel: 01/711 00-805953;

E-Mail: katharina.fidrmuc-helmstedt@bmwfw.gv.at

Kontakt im Bundeskanzleramt:

Dr. Karin Oberegelsbacher, Tel: 01/ 53 115-207234;

E-Mail: karin.oberegelsbacher@bka.gv.at